

Nachruf auf „Schorsch“ Georg Bauer



Bild vom 25.Mai 2011 Flurstraße - Spiel gegen die FüAk

v.l. Kurt Rübenhaus, Klaus Oldag, Georg Bauer und Friedrich Müller

Georg Bauer

ist nach langer schwerer Krankheit am Montag, den 26. Februar 2018 verstorben. Georg Bauer kam Anfang der 80. Jahre nach Auflösung des HHK zum SV Lurup, wo er mit einigen anderen die Handball – Abteilung gründete. Er war es, der durch seine Bundeswehrtätigkeit den Kontakt zur Botschaft der UDSSR herstellte, und erreichte, dass 1983 eine Handballmannschaft aus Moskau gegen den SV Lurup in der Halle am Glückstädterweg vor 400 Zuschauern spielte. Ein Jahr später gelang es ihm gemeinsam mit Wilhelm Böttcher die Reise nach Leningrad zum Hallenfußball -Turnier zu organisieren. Damals für alle ein einmaliges Erlebnis. Leider konnte Georg Bauer nicht dabei sein wegen seiner Bundeswehrzugehörigkeit. Es hatte sich ein Dreigestirn gefunden: Georg Bauer, Nils Hofmann und Friedrich Müller. Diese drei und Uwe Einsath machten Vieles möglich bei der Fußball Liga. Durch Georg Bauer gelang es, dass die Liga am Blomkamp einen Trainingsplatz bekam. Er organisierte wo er nur konnte für die Liga und brachte viele kleine Sponsoren zum SVL. Durch ihn kam es dazu, dass einmal im Jahr bis heute ein Freundschaftsspiel zwischen der Führungsakademie der Bundeswehr und einer Luruper Fußball Mannschaft stattfindet. Er besorgte die Lautsprecheranlage fürs Stadion an der Flurstraße und verlegte die Kabel zur (Gegengeraden) mit seinem Sohn selber. Bis zur seiner schweren Erkrankung war es Georg Bauer der immer half, wenn Not am Mann war. Nun aber hat sein Herz aufgehört zu schlagen. Er war ein Freund der Menschen. Mit seinem Ableben verlieren viele alte Luruper Fußballer und nicht zuletzt auch die Bahngolfer sowie der S V Lurup einen Menschen, der das Ehrenamt hochhielt. Wir sagen Danke für deine Arbeit.

Der Vorstand des SV Lurup

Sowie deine alten Mitstreiter Friedrich Müller- Nils Hofmann –Reimund Pollei.